

Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie & Beruf im NDR

Flexible Arbeitszeitregelungen

Teilzeitarbeitsmodelle, Vertrauensarbeitszeit, Schichtdienstmodelle und flexible Langzeitkonten

Angebote für den Wiedereinstieg nach der Elternzeit

Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Aushilfsbeschäftigungen in der Elternzeit, persönliche Beratung durch die Personalabteilung und die Gleichstellungsbeauftragte

Entgeltbestandteile

Familienzuschlag für Kinder

Service für Familien

Kooperation mit dem Familienservice pme und mit Kindertagesstätten in unmittelbarer Nähe des NDR, Kinderferienfreizeit

Weitere Informationen unter familienservice.de

Kooperationen

Der NDR ist Partner der bundesweiten MINT-Initiative für mehr Frauen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik

Weitere Informationen unter komm-mach-mint.de

Familien Service
Partner für MitarbeiterEntwicklung



Fotos: Klaus Westermann | NDR (3); Christian Spielmann | NDR (3); Holde Schneider | NDR

Technik braucht Frauen

Gemischte Teams – „Die Mischung macht’s“!



NDR

Das Beste am Norden



Wir im NDR

„Frauen und Technik – das war noch nie ein Widerspruch, jedenfalls kein größerer als Männer und Technik. Trotzdem muss sich in manchen Köpfen noch viel tun, damit sich diese Erkenntnis durchsetzt. Wer sich für den NDR entscheidet, entscheidet sich für gute Entwicklungsmöglichkeiten und für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wir möchten gerade für unsere technischen Bereiche in Zukunft noch mehr Frauen gewinnen und freuen uns auf Ihre Bewerbung.“

Lutz Marmor
Intendant des NDR



Berufliche Gleichstellung und Förderung von Frauen in technischen Berufen

Der NDR ist öffentlich-rechtlicher Programmanbieter für Hörfunk, Fernsehen und Dienstleister für Multimediaangebote (Online und Videotext) mit Landesfunkhäusern in Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern. Der NDR bietet damit an verschiedenen Standorten eine breite Palette interessanter Tätigkeiten im Umfeld von Informations-, Medien- und Verbreitungstechnik an. Wir fördern die berufliche Gleichstellung von Frauen in technischen Berufen und möchten Frauen ermuntern sich für eine Ausbildung und eine berufliche Laufbahn in der Technik zu entscheiden. Denn Technik braucht Frauen!

Schülerinnen und Schülern bietet der NDR vier Ausbildungsberufe mit technischem Schwerpunkt an:

- Informationselektroniker/in
- Fachinformatiker/in
- Mediengestalter/in Bild und Ton
- Fachkraft für Veranstaltungstechnik

Studierende technischer Fachrichtungen an Universitäten und Fachhochschulen können im NDR

- Praxismester absolvieren
- Studienarbeiten erstellen
- Bachelor- oder Masterarbeiten schreiben

Voraussetzung ist ein fortgeschrittenes Studium mit fachlichen Schwerpunkten im Bereich:

- Medientechnik
- Informations- und Kommunikationstechnik
- Wirtschaftsinformatik, technische Informatik
- Elektro- und Nachrichtentechnik, Softwareentwicklung

Weitere Informationen zu Ausbildungen sowie Angebote für Studierende unter nдр.de/der_ndr/karriere/



„Mein Team besteht aus fünf Kolleginnen und sieben Kollegen. Die Mischung tut dem Umgang miteinander und der Teamarbeit ausgesprochen gut. Die Vielfalt erhöht die Problemlösungskompetenz, die wir täglich im Service brauchen, um den störungsfreien Sendebetrieb im Hörfunk zu gewährleisten. Diese Zusammenarbeit möchte ich nicht missen.“

Jörn Tröndle
Systemingenieur, Service Mediensysteme/
Broadcast HF



„Männer führen anders, Frauen auch. Vielleicht ist das eines der Erfolgsgeheimnisse meines – von einer Frau geführten – Teams, bestehend aus einer Frau und fünf Männern. Für mich war und ist mein technischer Beruf nicht schwieriger oder einfacher als ein so genannter typischer Frauenberuf. Denn für beides gilt: Wenn sich dein Herz für eine Sache öffnet, öffnet sich auch dein Kopf. In diesem Sinne führe ich das sehr erfolgreiche und innovative Competence Center Collaboration mit Herz und Verstand – team- und ergebnisbewusst.“

Ines Mauersberger
Wirtschaftsinformatikerin,
Fachkoordination Collaboration Systeme

„Nach meiner Elternzeit konnte ich in Teilzeit an meinen Arbeitsplatz zurückkehren, obwohl ich im Schichtdienst tätig bin. Einsätze im Spätdienst werden kollegial und vorausschauend geplant, sodass ich die Betreuung meines Sohnes entsprechend organisieren kann.“

Bianca Schwarzkopf
Ingenieurin, Service Mediensysteme,
Studio und Zentraltechnik Fernsehen

